



Befundbericht

Endbefund, Seite 1 von 2

Benötigtes Untersuchungsmaterial: Urin

Untersuchung	Ergebnis	Vorwert	Referenzbereich/ Nachweisgrenze
Klinische Chemie			
Kreatinin (Urin)	1,25 g/l 		0,36 - 2,37 <small>Bitte beachten Sie den geänderten Normbereich.</small>
Mikronährstoffe			
Glyphosat	1,23 ng/ml 		< 0,6

Gesamtbeurteilung

- Es liegt eine Belastung mit Glyphosat vor.

Stoffwechsel - Befundinterpretation

Glyphosat

Glyphosat ist das weltweit am häufigsten eingesetzte Breitbandherbizid. Es wird hauptsächlich zur Bekämpfung von Unkraut auf landwirtschaftlich genutzten Flächen eingesetzt. Durch den Einsatz von Glyphosat wird der sogenannte Shikimat-Stoffwechselweg der Pflanze gehemmt, was zur Folge hat dass keine essentiellen Aminosäuren mehr gebildet werden können. Dabei sollte beachtet werden, dass nicht nur ein durch Glyphosat induzierter Mangel an pflanzlichen Aminosäuren zu Problemen im menschlichen Organismus führt, sondern auch ein direkter, schädigender Einfluss von Glyphosat auf die Darmflora (intestinales Mikrobiom) besteht.

Zur individuellen Besprechung der übermittelten Laborergebnisse setzen Sie sich bitte mit einem Arzt oder Therapeuten in Verbindung.

Medizinisch validiert durch Dr. Ralf Kirkamm und Kollegen.
Dieser Befund wurde maschinell erstellt und ist daher auch ohne Unterschrift gültig.

Die mit * gekennzeichneten Untersuchungen wurden von einem unserer akkreditierten Partnerlaboratorien durchgeführt.
** Untersuchung nicht akkreditiert